

# Studentische Postersession TH Brandenburg

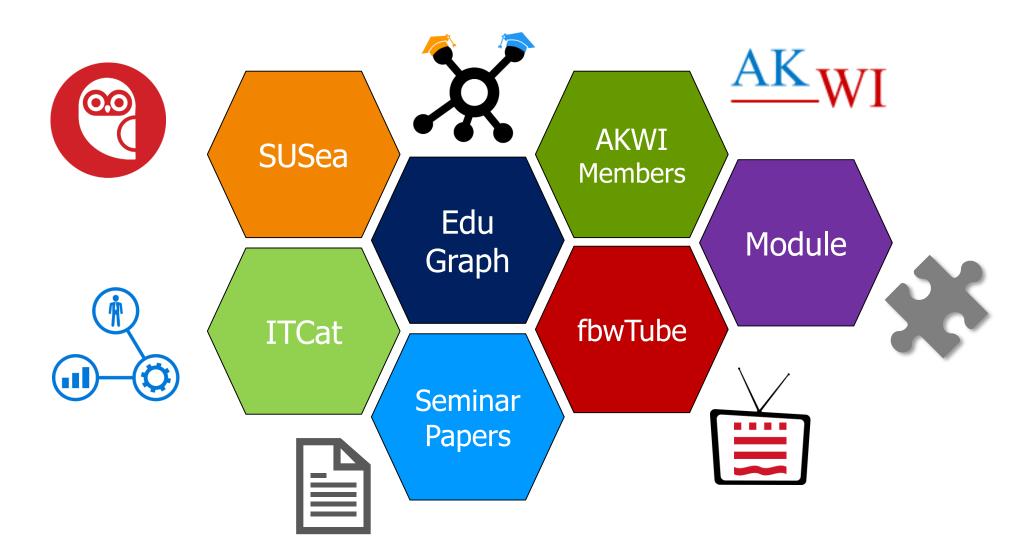
**LSWT 2019** 



Prof. Dr. Vera G. Meister und Wenxin Hu B. Sc. (Forschungsgruppe BMaKE) und Studierende des Masterstudiengangs Wirtschaftsinformatik



### Prototypen der Forschungsgruppe BMaKE seit 2014



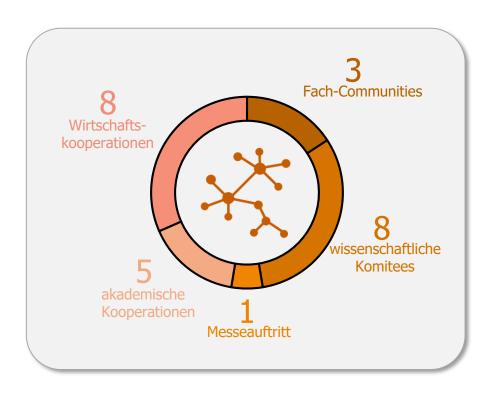


## **■** Wissenstransfer und -vernetzung

Zu Forschungsprototypen



Weitere 18 Publikationen zur Didaktik, Wissensmanagement und BigData-Technologien. Insgesamt 18 Co-Autoren.





## Wahlpflichtmodule im Master Wirtschaftsinformatik

- Impulsvorlesungen
- Reverse Engineering
- Projektarbeit in Kleingruppen

- Kooperative Projektarbeit
- Learning by Teaching
- Stakeholder Workshops

## Lehr-/Lernmethoden

Enterprise Knowledge Engineering

2. Semester

**Enterprise Knowledge Graph Implementation** 

3. Semester

Technologien

- RDF, RDFS, Turtle, schema.org
- SPARQL, OpenRefine
- OntoWiki, Jekyll-RDF

- SHACL & Corporate Memory
- RDFa & JSON-LD
- Semantic Text Analysis



## Studentische Poster hier auf dem 7. LSWT



Wenxin Hu
Thi Vo
Philipp Pottenstein
Jan Beckert u. a.



Cristian Cananau Jennifer Ferle Juri Shyshlin Dennis Schulz



Wenxin Hu Emre Arkan Hannes Günther



Lars Bandikow Martin Dittmann



Stefan Balluneit
Thuy Phuong Nguyen
Hanna Schönrock
Anton Kunkel



Marcel Cikus
Markus Lampert
Holger Theiler
Lukas-Leonar Reyer



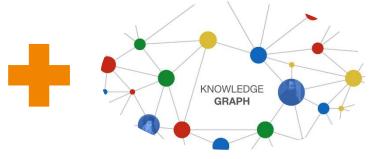
#### Wissensgraph-basierter Modulkatalog mit Jekyll-RDF



Sen.	Module (5 CF)	Module (S CP)	Module (5 CP)	Module (5 CP)	Module (5 CP)	Module (S CP)	Σ Module	Σ OP / Semester
0		Prop	ädeutikum Mathematik	Strukturierte Eingangsp	hase			
1	Systemanalyse	Grundlagen der Wirtschaftswissen- schaften	Algorithmen und Datenstrukturen	Grundlagen und Wirkungen der WI	Grundlagen der Wirtschafts- und Finanzmathematik	Projektstudium und wissenschaftliches Arbeiten	6	30
2	Grundlagen der Prozessmodelllerung	Rechrungswesen und Controlling	Objektsrientierter Systementwurf	Englisch anwenden in der WI	Grundlagen statistischer Hethoden	Datenbanken – Modellerung und Strukturierung	6	30
3	Usability und Saftwareergonomie	Betriebssysteme und Netzwerke	Softwareengineering	Projektmana gement und soziale Kompetenzen	Businessplen Wettboverb	Datenbanken – Anwendung und Entwicklung	6	30
4	Informations- management	DV-orientiertes Wirtschaftsrecht	Predictive Analytics und Big Data	Management und Organisation	Systemarchitekturen und -integration	Wahipflichtmodul WI 1	6	30
s	Auswahl und Anpassung von IT- Diensten	Forschungsansätze in der WI	Datenschutz und Sicherheit	Produktion, Logistik und Vertrieb	Wahipflichtmodul Wirtschaft	Wahipflichtmodul WI 2	6	30
6	Betreutes Praxisprojekt, Praxisseninar (12 + 3 CP)			Bachelorarbeit mit Kolloquium, Bachelorseminar (12 + 3 CP)				30
								180
	Fächerkatalog WI-B	achelor						
	Kooperatives Informati	ions- und Wissensmanag	ement	Grundlagen betrieblicher Anwendungssysteme				
	Grundlagen der Syster	mentwicklung		Funktionsbereiche betrieblicher Anwendungssysteme			1	
	Grundlagen und Ansat			Komplexe Anwendungssysteme				
	Soziale und internation	rale Kompeterzen		Spezielle BNL				

Modulkatalog





Wissensgraph

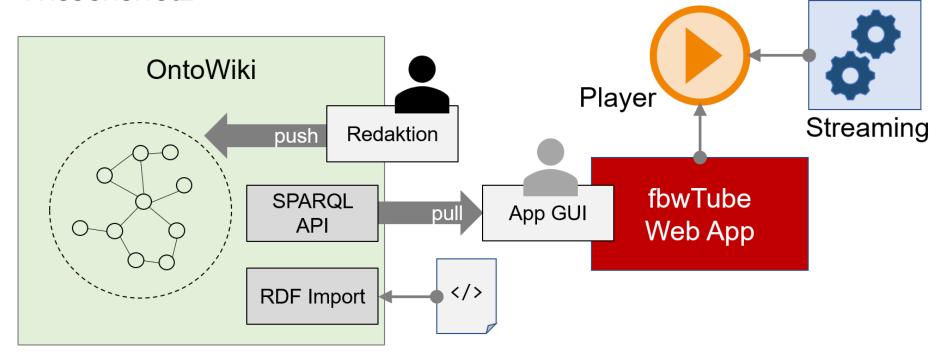


Quellen: https://wirtschaft.th-brandenburg.de/fileadmin/user\_upload/fb-wirtschaft/Studiengaenge/WI/Dokumente/WI\_BA\_Modulkatalog-Juli2017.pdf https://medium.com/@sderymail/challenges-of-knowledge-graph-part-1-d9ffe9e35214



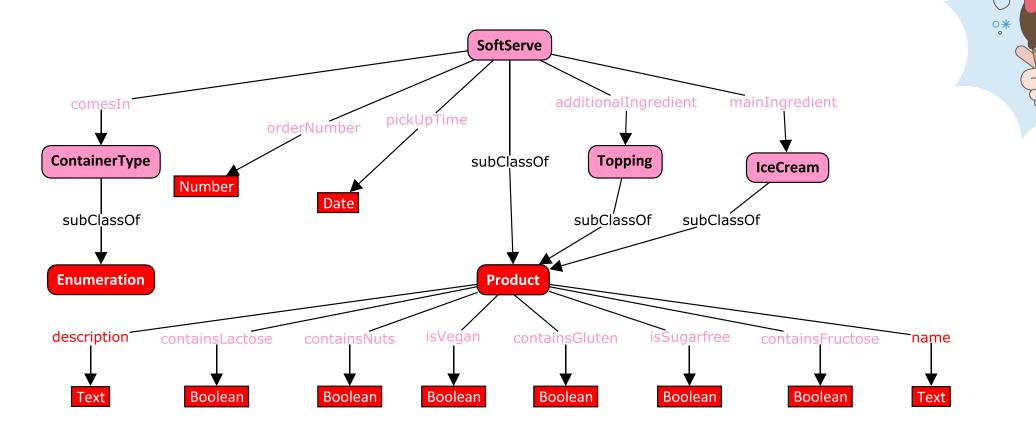
#### **fbwTube**

- Plattform zum Bereitstellen von Videovorlesungen an der THB
- basierend auf einem semantischen Wissensnetz





### **Eiscremekonfigurator**



Realwelt-Anwendung auf jedes konfigurierbare Produkt möglich.

Seite 8

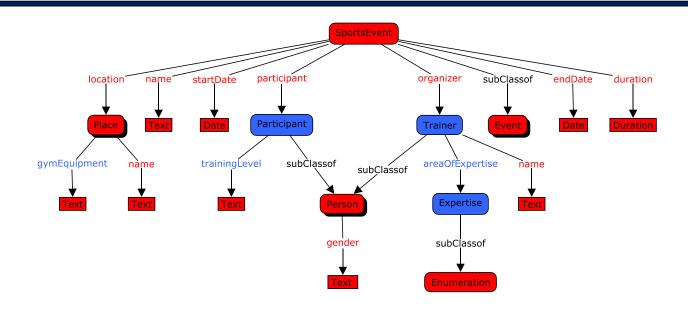


#### **Kursplanung im Fitnessstudio**



#### **Motivation**

- Kurspläne sind meist unübersichtlich auf der Webseite einzusehen oder werden nur als Aushang angeboten
- Effizientere und individuelle Kursplanung für Kunden durch die Nutzung einer Graph-Datenbank





#### Partnerhochschul-Portal

- Partnerhochschulen der TH Brandenburg
- Informationen aktuell nur in Textform auf der Webseiten und als PDF
- Informationen sind nicht untereinander verknüpft
- Aufwendige Suche nach Information



Die Polytechnische Universität Valencia ist in Spanien eine der größten Universitäten. Die Technische Hochschule Brandenburg hat Kooperationen mit zwei Campussen. Der Campus namens de Vera in Valencia kooperiert ausschließlich mit dem Fachbereich Informatik und Medien (eine Erweiterung auf Wirtschaft wurde bereits geprüft und ist seitens Valencia nicht möglich). Dieser Campus liegt am nordöstlichen Stadtrand von Valencia und ist mit mehr als 60 Gebäuden das Zentrum der Hochschule. Mit dem Campus Alcoy, der landeinwärts und nicht mehr in Valencia liegt, kooperieren die Fachbereiche Wirtschaft sowie Informatik und Medien. Erste Spanischkenntnisse sind für das Auslandssemester empfehlenswert. Für den Campus in Valencia ist ein Spanischnachweis auf B1-Niveau, für den Campus in Alcoy auf A2-Niveau notwendig. Es gibt aber auch einige wenige englischsprachige Module.

- Filtern nach Hochschulen / individuellen
   Bedürfnissen (Sprache, Wunschland, Studiengang)
- Information zu den einzelnen Hochschulen Ansprechsprechpartner, Webseite, Austauschplätze
- 2. Version: Informationen zu Fördermöglichkeiten, Freizeitaktivitäten, Unterkunft



Tecnológico de Monterrey Guadalajara, Mexiko								
Geeignet für		Dauer	Anzahl Austauschplätze					
Alle Studiengänge FBW		1-2 Semester	2-3					
Alle Studiengänge FBIM		1-2 Semester	2-3					
Alle Studiengänge FBT		1-2 Semester	2-3					
Kartenposition	47							
Wintersemester	Anfang September - Mitte Dezember							
Sommersemester	Anfang Januar oder Mitte April oder Mitte Juli (Trimester)							
Studierendenzahl	Keine Angabe							
Website	https://studyinmexico.tec.mx https://tec.mx/es/guadalajara							

Instituto Tecnológico y de Estudios Superiores de Monterrey (ITMS) ist eine Privatuniversitàt in Monterrey. Die ITESM ist auch bekannt unter den Namen Tec de Monterrey, Monterrey Tec, Tecnológico oder nur Tec. Der Partnercampus der Technischen Hochschule Brandenburg befindet sich in Guadelajara, allerdings kann das Auslandssemester auch an einem anderen Standort absolviert werden. Es können alle angebotenen Studiengänge auf allen 31 Campusse der Partnerhochschule gewählt werden. Es gibt eine Vielzahl an englischsprachigen Studienprogrammen und -modulen. Bei der Bewerbung an der Partnerhochschule ist ein Englischnachweis notwendig (z.B. DAAD-Sprachzertifikat, TOEFL etc.). Für das DAAD-Sprachzertifikat bitte bei Frau Dr. Kitsche melden (kitsche@fh-brandenburg.de). Für den Besuch spanischsprachiger Kurse müssen die Bewerber vorab einen Online-Spanischtest der Partnerhochschule ablegen. Für Master-Studierende des Fachbereichs Wirtschaft gibt es englischsprachige Programme an der EGADE Business School (htt-ps://egade.tec.mx/en.). Master-Studierprogramme im Bereich der Informatik oder Technik werden ausschließlich auf Spanisch angeboten.





#### **Allgemein**

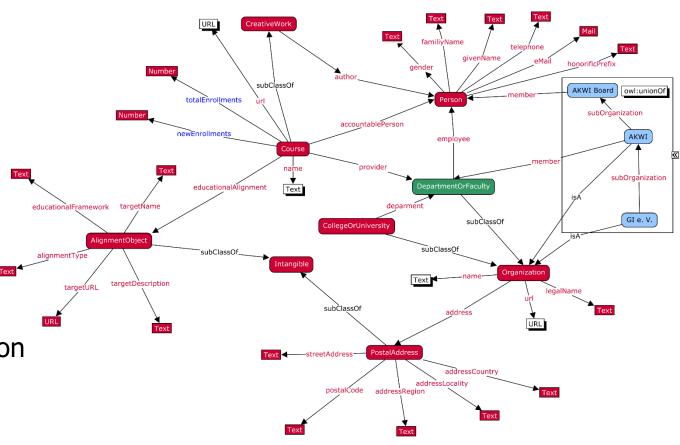
- Ontologie basiert auf CmapTools
- Vokabular basiert auf schema.org

#### Nutzen

- Stammdatenpflege
- Statistische Abfragen mittels SPARQL

#### **Ausblick**

- Mit Datensätzen füllen
- OpenRefine für die Datentransformation
- Jekyll-RDF Implementierung
- Github-Repository





## bmake.th-brandenburg.de

Prof. Dr. Vera G. Meister • vera.meister@th-brandenburg.de • +49-175-5634180 Research Group Business Modeling and Knowledge Engineering (BMaKE)